



Geprüfter Jahresbericht

zum 31. Dezember 2023

Maturius FlexBondPlus

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter (fonds commun de placement) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung
K1325



HAUCK
AUFHÄUSER
FUND SERVICES

Verwaltungsgesellschaft



HAUCK
AUFHÄUSER
LAMPE

Verwahrstelle

Sehr geehrte Damen und Herren,

der vorliegende Bericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung des Investmentfonds Maturius FlexBondPlus.

Der Investmentfonds ist ein nach Luxemburger Recht in Form eines fonds commun de placement (FCP) errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung ("Gesetz von 2010") gegründet und erfüllt die Anforderungen der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften Nr. 2009/65/EG vom 13. Juli 2009, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2014/91/EU des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 23. Juli 2014 ("Richtlinie 2009/65/EG").

Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, des Basisinformationsblattes für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte (PRIIP) zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht erfolgen.

Sonstige wichtige Informationen an die Anteilinhaber werden grundsätzlich auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.hal-privatbank.com) veröffentlicht. Hier finden Sie ebenfalls aktuelle Fondspreise und Fakten zu Ihren Fonds. Daneben wird, in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen, in Luxemburg außerdem eine Veröffentlichung in einer Luxemburger Tageszeitung geschaltet.

Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.



Management und Verwaltung	4
Bericht des Fondsmanagers	5
Erläuterungen zu der Vermögensübersicht	6
Maturius FlexBondPlus	9
Bericht des réviseur d'entreprises agréé	18
Sonstige Hinweise (ungeprüft)	21



Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
R.C.S. Luxembourg B28878
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2023: EUR 11,0 Mio.

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Holger Sepp
Vorstand
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Frankfurt am Main

Mitglieder

Marie-Anne van den Berg
Independent Director

Andreas Neugebauer
Independent Director

Vorstand

Elisabeth Backes
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Christoph Kraiker
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Wendelin Schmitt
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A., Luxemburg

Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Zahl- und Kontaktstellen

Großherzogtum Luxemburg

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Bundesrepublik Deutschland

Kontaktstelle Deutschland:
Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach

Fondsmanager

Consortia Vermögensverwaltung AG
Am Römerturm 1, D-50667 Köln

Abschlussprüfer

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé
39, Avenue John F. Kennedy, L-1855 Luxemburg

Register- und Transferstelle

Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A.
1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach



Bericht des Fondsmanagers

Rückblick

Das Geschehen an den Finanzmärkten wurde 2023 durch die Fragen geprägt, ob die US-Ökonomie in eine Rezession abrutscht und wann der Leitzinserhöhungszyklus endet.

Die im März 2022 begonnene Phase von kräftigen US-Leitzinserhöhungen bremste die US-Konjunktur ab und führte sie schon zu Jahresbeginn 2023 an die Schwelle zur Rezession. So war beispielsweise der Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe bereits zu diesem Zeitpunkt unter die 50er-Marke gefallen, was eine schwache konjunkturelle Situation anzeigte. Auch die seit Sommer 2022 inverse Zinsstrukturkurve signalisierte die Rezessionsgefahr. Im weiteren Jahresverlauf änderte sich an dieser Situation nur wenig; der Rückfall in eine Rezession war beständig akut, aber blieb trotz schwachem Wachstum letztlich aus. In den zinssensitiven Sektoren der US-Ökonomie wie beispielsweise am Häusermarkt waren rezessive Tendenzen gegeben, aber der Dienstleistungsbereich behauptete sich ganz gut. Vor allem erwies sich der US-Arbeitsmarkt als ziemlich widerstandsfähig. Zwar ging der durchschnittliche monatliche Stellenzuwachs zurück, blieb aber durchgehend moderat positiv und die Arbeitslosenrate ging bis April auf nur 3,4 % zurück und stieg dann bis Jahresende lediglich auf 3,7 %. Das Wirtschaftswachstum in der Eurozone stagnierte und war schwächer als in den USA.

Die Inflation hatte nach dem schon 2021 einsetzenden kräftigen Anstieg ihren Hochpunkt im Jahresverlauf 2022 erreicht, in den USA bei 9,1 % und in der Eurozone bei 10,6 %, und ist seitdem rückläufig. Die US-Inflation fiel 2023 von 6,5 % auf 3,1 %, die europäische Inflation von 9,2 % auf 2,4 %, was an der schwachen Konjunktur und statistischen Basiseffekten lag. Trotz dieser Entwicklung wurde der US-Leitzins noch durch mehrere Schritte bis Juli 2023 auf 5,5 % erhöht, der EZB-Leitzins bis September auf 4,5 %, und noch im Herbst bestanden am Rentenmarkt Spekulationen auf weitere Zinserhöhungen.

Am Rentenmarkt führte diese Leitzinsentwicklung nach moderaten Schwankungen in den ersten Monaten des Jahres schließlich ab Sommer zu einem kräftigen Zinsanstieg bei Langläufern, der den US-10J-Zins bis Oktober auf etwas über 5,0 % nach oben trieb, seit Jahresbeginn 2023 ein beachtlicher Anstieg um 150 Basispunkte. Der deutsche 10J-Zins kletterte im Zuge dieser Entwicklung immerhin auf 3,0 %. Anschließend schwand die Phantasie auf weitere Zinserhöhungen und eine anhaltend restriktive Geldpolitik, da die Inflationsraten deutlich sanken, sodass eine kräftige Rallye an den Rentenmärkten einsetzte. Der US-10J-Zins fiel dabei bis Jahresende wieder auf 3,88 %, der deutsche 10J-Zins auf 2,02 %. Da die EZB im Jahresverlauf 2023 ihren Leitzins etwas stärker erhöhte als die Fed, konnte der EUR insgesamt unter moderaten Schwankungen gut 3 % gegenüber dem USD zulegen.

Die Aktienmärkte hatten 2022 ein schwaches Jahr, wobei der S&P 500 fast 20 % verlor und der EURO STOXX 50 etwas über 10 %. Die anhaltenden Zinserhöhungen und die schwache Konjunktur sprachen eigentlich dafür, dass sich diese Schwäche 2023 fortsetzt. Dies war jedoch nicht der Fall, denn als die von vielen Marktteilnehmern erwartete US-Rezession nicht kam, setzten sich die Auftriebskräfte an den Aktienmärkten durch und nach einer zwischenzeitlichen moderaten Korrektur von Juli bis Oktober kam es mit dem sich abzeichnenden Ende des Zinserhöhungszyklus im vierten Quartal noch zu einer fortgesetzten kräftigen Aufwärtsbewegung bei den Dividendentiteln. Der S&P 500 schloss das Jahr mit einem Plus von 24 % ab, der EURO STOXX 50 mit 17 %.

Entwicklung

Der Fonds Maturius FlexBondPlus hatte bis September eine negative Wertentwicklung zu verzeichnen, die sich danach umkehrte, ohne dass die Verluste wieder ganz ausgeglichen werden konnten. Hauptgrund für diese Entwicklung war eine strategische Positionierung auf der Aktienseite, die durch eine Shortpositionierung im breiten Aktienmarkt und eine Longpositionierung bei Rohstoffaktien und hierbei insbesondere bei Gold- und Silberminenaktien gekennzeichnet war. Hintergrund dieser strategischen Position war die Erwartung des Fondsmanagements einer US-Rezession sowie eines Goldpreisanstiegs angesichts der Inflationsgefahren und der konjunkturellen Risiken. Eine US-Rezession blieb jedoch aus und die Aktien zogen im Trend an. Der Goldpreis stieg ebenfalls, von ca. 1.800 USD pro Unze zu Jahresbeginn bis über 2.000 im April, und nach einer Konsolidierungsphase bis Jahresende erneut auf deutlich über 2.000, aber die Edelmetallaktien folgten untypischerweise dieser Entwicklung nicht. So fiel beispielsweise Barrick Gold bis Anfang Oktober um weit über 20 % und Newmont Mining um ca. 30 % und beide konnten diese Verluste bis Jahresende nicht mehr kompensieren. Moderate Positionen bei Energieaktien brachten zwar Gewinne im Fonds, aber insgesamt wirkte sich die Aktienpositionierung negativ aus. Auf der Rentenseite war der Fonds aufgrund der negativen Konjunkturerwartung mit einer tendenziell langen Duration aufgestellt, auch unterstützt durch das FairValue-Modell für den US-10J-Zins, das ab Juli eine klare Unterbewertung am US-Bondmarkt signalisierte. Diese lange Duration brachte dann ab Oktober einen positiven Performancebeitrag. Aufgrund der moderaten Stärke des EUR gegenüber USD und NOK kam es zu kleineren Fremdwährungsverlusten. Der Fonds verzeichnete insgesamt im Jahr 2023 eine negative Wertentwicklung von -2,25 % (Anteilklasse R) bzw. -1,94 % (Anteilklasse I).

Ausblick

Für 2024 sind wir weiterhin skeptisch für die konjunkturelle Entwicklung und sehen daher für die Aktienmärkte nach der sehr guten Performance im Jahr 2023 ein großes Korrekturrisiko. Für die Edelmetallaktien halten wir nach dem enttäuschenden Kursverlauf 2023 nun einen nachholenden Kursanstieg für wahrscheinlich, nachdem der Goldpreis erneut deutlich über die 2.000er-Marke geklettert war. Unser Hauptszenario 2024 für die Finanzmärkte ist eine ausgeprägte Korrekturphase bei Aktien im Jahresverlauf sowie im Zuge eines weiterhin nachlassenden Inflationsdrucks moderat rückläufige Zinsen.



Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften nach Lux GAAP auf dem Grundsatz der Unternehmensfortführung erstellt.

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung der Anteilklasse ("Anteilklassenwährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Verkaufsprospekt festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Die Berechnung des Fonds und seiner Anteilklassen erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens der jeweiligen Anteilklasse durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieser Anteilklasse. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, erfolgen diese Angaben in Euro ("Referenzwährung"), und die Vermögenswerte werden in die Referenzwährung umgerechnet.

Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Anteilwert bzw. Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, Einlagenzertifikaten und ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen vollen Betrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt, sofern nachfolgend nichts anderes geregelt ist.
- d) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung ermittelt.
- e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien des Vorstands auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Vorstand in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- f) Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- g) Geldmarktinstrumente können zu ihrem jeweiligen Verkehrswert, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewerteten Regeln festlegt, bewertet werden.
- h) Sämtliche sonstige Wertpapiere oder sonstige Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft auszustellenden Verfahren zu bestimmen ist.
- i) Die auf Wertpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit diese nicht im Kurswert berücksichtigt wurden (Dirty-Pricing).
- j) Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem vom Vorstand aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des Fonds für angebracht hält.

Wenn die Verwaltungsgesellschaft der Ansicht ist, dass der ermittelte Anteilwert an einem bestimmten Bewertungstag den tatsächlichen Wert der Anteile des Fonds nicht wiedergibt, oder wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Anteilwert noch am selben Tag zu aktualisieren. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme auf der Grundlage des Anteilwertes eingelöst, der unter Berücksichtigung des Grundsatzes von Treu und Glauben aktualisiert worden ist.

Im Geschäftsjahr kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 ("SFTR") zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Risikohinweise zum Ukraine-Konflikt: Die Auswirkungen der Ukraine-Krise für den Fonds sind derzeit nicht abschließend zu beurteilen. Auch wenn keine direkten Wertpapierbestände in der Ukraine oder Russland vorhanden sind, besteht die Gefahr, dass indirekte Risiken aus den verhängten Sanktionen, entstehender Marktvolatilität oder steigenden Energiepreisen Einfluss auf die Entwicklung des Fonds oder von Geschäftspartnern nehmen.

Wertentwicklung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum (nach BVI-Methode exkl. Verkaufsprovision)

Maturius FlexBondPlus R / LU0272317057 (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023)	-2,25 %
Maturius FlexBondPlus I / LU0275599644 (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023)	-1,94 %

Die Wertentwicklung ist die prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen am Anfang des Anlagezeitraumes und seinem Wert am Ende des Anlagezeitraumes und beruht auf der Annahme, dass etwaige Ausschüttungen wieder angelegt wurden. Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode inkl. Performance Fee)

Maturius FlexBondPlus R (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023)	3,11 %
Maturius FlexBondPlus I (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023)	2,81 %

Die Gesamtkostenquote (TER) des Netto-Fondsvermögens drückt die Summe der Kosten und Gebühren als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio/ TER) des Netto-Fondsvermögens (nach BVI-Methode exkl. Performance Fee)

Maturius FlexBondPlus R (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023)	3,11 %
Maturius FlexBondPlus I (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023)	2,81 %

Performance Fee

Maturius FlexBondPlus R (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023) *	0,00 %
Maturius FlexBondPlus I (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023) *	0,00 %

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/ TOR)

Maturius FlexBondPlus (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023)	6 %
--	-----

Die ermittelte absolute Anzahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapierankäufen und Wertpapierverkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Netto-Fondsvermögens für den oben aufgeführten Berichtszeitraum dar.

Verwendung der Erträge

Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne werden für Maturius FlexBondPlus R grundsätzlich ausgeschüttet. Für das abgelaufene Geschäftsjahr erfolgt eine Ausschüttung i.H.v. EUR 1,00 je Anteil. Die ordentlichen Erträge aus Zinsen und/oder Dividenden abzüglich Kosten sowie netto realisierte Kursgewinne werden für Maturius FlexBondPlus I grundsätzlich thesauriert. Für das abgelaufene Geschäftsjahr wird keine Ausschüttung vorgenommen.

Veröffentlichungen

Der jeweils gültige Ausgabe- und Rücknahmepreis der Anteile, sowie alle sonstigen, für die Anteilinhaber bestimmten Informationen können jederzeit am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle sowie bei den Zahl- und Vertriebsstellen erfragt werden.

Informationen zu Vergütungen

Angaben zu den Vergütungen können Sie dem aktuellen Verkaufsprospekt entnehmen. Im Rahmen der Tätigkeit des Fonds bestanden für das abgelaufene Geschäftsjahr keine Vereinbarungen über die Zahlung von "Soft Commissions" oder ähnlichen Vergütungen. Weder der Verwalter noch eine mit ihm verbundene Stelle haben für das abgelaufene Geschäftsjahr Kickback Zahlungen oder sonstige Rückvergütungen von Maklern oder Vermittlern erhalten.

* Gemäß Verkaufsprospekt ist eine Performance Fee für die Anteilklasse nicht vorgesehen.



Besteuerung des Fonds in Luxemburg

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer ("taxe d'abonnement") von zurzeit 0,05 % p.a. auf Anteile nicht-institutioneller Anteilklassen. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert.

Transaktionskosten

Für das am 31. Dezember 2023 endende Geschäftsjahr sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen die unten aufgelisteten Transaktionskosten angefallen. Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Maturius FlexBondPlus (1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023)

4.124,30 EUR



Vermögensaufstellung zum 31.12.2023

Maturius FlexBondPlus

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wertpapiervermögen								3.994.792,93	94,83	
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Australien										
BHP Group Ltd. Registered Shares DL -,50		AU000000BHP4	Stück	200,00	0,00	0,00	GBP	26,98	6.203,72	0,15
Woodside Energy Group Ltd. Registered Shares o.N.		AU0000224040	Stück	361,00	0,00	0,00	GBP	16,64	6.906,23	0,16
Frankreich										
TotalEnergies SE Actions au Porteur EO 2,50		FR0000120271	Stück	50,00	0,00	-950,00	EUR	61,41	3.070,50	0,07
Großbritannien										
BP PLC Registered Shares DL -,25		GB0007980591	Stück	5.000,00	0,00	-8.000,00	GBP	4,65	26.741,78	0,63
Fresnillo PLC Registered Shares DL -,50		GB00B2QPKJ12	Stück	6.000,00	0,00	0,00	GBP	5,90	40.712,81	0,97
Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07		GB00BP6MXD84	Stück	1.800,00	0,00	0,00	EUR	29,72	53.496,00	1,27
Kanada										
Agnico Eagle Mines Ltd. Registered Shares o.N.		CA0084741085	Stück	1.666,00	0,00	0,00	USD	54,98	82.467,52	1,96
Barrick Gold Corp. Registered Shares o.N.		CA0679011084	Stück	4.000,00	0,00	0,00	CAD	23,92	65.335,11	1,55
Cameco Corp. Registered Shares o.N.		CA13321L1085	Stück	2.300,00	0,00	0,00	CAD	56,75	89.129,02	2,12
Ero Copper Corp. Registered Shares o.N.		CA2960061091	Stück	100,00	0,00	0,00	CAD	21,20	1.447,64	0,03
Kinross Gold Corp. Registered Shares o.N.		CA4969024047	Stück	9.000,00	9.000,00	0,00	USD	6,08	49.266,23	1,17
Pan American Silver Corp. Registered Shares o.N.		CA6979001089	Stück	3.500,00	0,00	0,00	CAD	21,87	52.268,77	1,24
SSR Mining Inc. Registered Shares o.N.		CA7847301032	Stück	5.500,00	5.500,00	0,00	USD	10,82	53.578,82	1,27
Suncor Energy Inc. Registered Shares o.N.		CA8672241079	Stück	1.300,00	0,00	0,00	CAD	42,20	37.461,16	0,89
Teck Resources Ltd. Reg. Shares(Sub Vtg) Cl.B o.N.		CA8787422044	Stück	500,00	0,00	0,00	CAD	56,38	19.249,55	0,46
Wesdome Gold Mines Ltd. Registered Shares o.N.		CA95083R1001	Stück	13.000,00	13.000,00	0,00	CAD	7,78	69.063,47	1,64
Wheaton Precious Metals Corp. Registered Shares o.N.		CA9628791027	Stück	1.000,00	0,00	0,00	CAD	65,62	44.808,63	1,06
USA										
Alcoa Corp. Registered Shares o.N.		US0138721065	Stück	800,00	0,00	-1.200,00	USD	34,55	24.885,21	0,59
Arch Resources Inc. Registered Shares Cl.A DL -,01		US03940R1077	Stück	100,00	0,00	0,00	USD	166,67	15.005,85	0,36
Chevron Corp. Registered Shares DL-,75		US1667641005	Stück	50,00	0,00	0,00	USD	149,77	6.742,14	0,16
Exxon Mobil Corp. Registered Shares o.N.		US30231G1022	Stück	50,00	0,00	0,00	USD	100,19	4.510,22	0,11
Freeport-McMoRan Inc. Reg. Shares DL-,10		US35671D8570	Stück	100,00	0,00	0,00	USD	43,02	3.873,23	0,09
Newmont Corp. Registered Shares DL 1,60		US6516391066	Stück	1.400,00	0,00	0,00	USD	41,70	52.561,45	1,25



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Southern Copper Corp. Registered Shares DL -,01		US84265V1052	Stück	100,00	0,00	0,00	USD	87,33	7.862,61	0,19
Warrior Met Coal Inc. Registered Shares DL -,01		US93627C1018	Stück	400,00	0,00	-800,00	USD	61,45	22.130,19	0,53
Verzinsliche Wertpapiere										
Australien										
Australia, Commonwealth of... - Anleihe - 4,750 21.04.2027		AU3TB0000135	Nominal	250.000,00	0,00	0,00	AUD	103,57	159.931,59	3,80
Australia, Commonwealth of... - Anleihe - 4,500 21.04.2033		AU000XCLWAG2	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	AUD	104,34	128.893,42	3,06
Bundesrep. Deutschland										
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 4,000 04.01.2037		DE0001135275	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	121,57	243.138,00	5,77
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 1,000 15.08.2025		DE0001102382	Nominal	250.000,00	0,00	0,00	EUR	97,63	244.070,00	5,79
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 0,500 15.02.2026		DE0001102390	Nominal	250.000,00	0,00	0,00	EUR	96,42	241.046,25	5,72
Bundesrep.Deutschland - Anleihe - 0,000 15.02.2032		DE0001102580	Nominal	200.000,00	100.000,00	0,00	EUR	86,16	172.322,00	4,09
Finnland										
Finnland, Republik - Anleihe - 4,000 04.07.2025		FI4000006176	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	102,03	204.060,00	4,84
Finnland, Republik - Anleihe - 2,750 04.07.2028		FI4000037635	Nominal	250.000,00	0,00	0,00	EUR	102,43	256.072,50	6,08
Niederlande										
Niederlande - Anleihe - 4,000 15.01.2037		NL0000102234	Nominal	150.000,00	0,00	0,00	EUR	117,90	176.847,75	4,20
Niederlande - Anleihe - 2,500 15.01.2033		NL0010071189	Nominal	200.000,00	50.000,00	0,00	EUR	102,53	205.069,00	4,87
Norwegen										
Norwegen, Königreich - Anleihe - 1,750 17.02.2027		NO0010786288	Nominal	1.500.000,00	0,00	0,00	NOK	95,31	126.949,46	3,01
Norwegen, Königreich - Anleihe - 1,250 17.09.2031		NO0010930522	Nominal	1.000.000,00	0,00	0,00	NOK	86,71	76.995,41	1,83
Österreich										
Österreich, Republik - Anleihe - 1,650 21.10.2024		AT0000A185T1	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	98,76	197.520,00	4,69
Schweden										
Schweden, Königreich - Anleihe - 2,500 12.05.2025		SE0005676608	Nominal	500.000,00	0,00	0,00	SEK	99,54	45.039,10	1,07
Supranational										
European Investment Bank - Anleihe - 4,000 15.10.2037		XS0219724878	Nominal	200.000,00	0,00	0,00	EUR	114,38	228.752,00	5,43
European Investment Bank - Anleihe - 4,000 15.04.2030		XS0505157965	Nominal	150.000,00	0,00	0,00	EUR	109,44	164.161,50	3,90
Organisierter Markt										
Verzinsliche Wertpapiere										
Kanada										
Kanada - Anleihe - 2,500 01.06.2024		CA135087B451	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	CAD	98,99	67.596,03	1,60
Kanada - Anleihe - 5,000 01.06.2037		CA135087XW98	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	CAD	120,52	82.297,11	1,95
USA										
United States of America - Anleihe - 3,750 15.08.2041		US912810QS06	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	USD	95,80	86.249,10	2,05
United States of America - Anleihe - 1,250 15.05.2050		US912810SN90	Nominal	100.000,00	0,00	0,00	USD	54,43	49.004,85	1,16



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate									-25.922,50	-0,62
Index-Derivate										
Wertpapier-Terminkontrakte auf Aktienindices										
Euro Stoxx 50 Future (EURX) Mar.2024	XEUR			-25,00			EUR		-25.922,50	-0,62
Bankguthaben									126.234,74	3,00
EUR - Guthaben										
EUR bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				9.464,58			EUR		9.464,58	0,22
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen										
NOK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				61.781,32			NOK		5.485,77	0,13
SEK bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				62.304,05			SEK		5.638,43	0,13
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen										
AUD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				884,40			AUD		546,28	0,01
CAD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				25.279,39			CAD		17.262,04	0,41
GBP bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				5.389,53			GBP		6.196,29	0,15
USD bei Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Niederlassung Luxemburg				90.679,05			USD		81.641,35	1,94
Sonstige Vermögensgegenstände									144.697,05	3,43
Dividendenansprüche				32,01			EUR		32,01	0,00
Einschüsse (Initial Margin)				76.087,80			EUR		76.087,80	1,81
Zinsansprüche aus Bankguthaben				643,35			EUR		643,35	0,02
Zinsansprüche aus Wertpapieren				42.011,38			EUR		42.011,38	1,00
Forderungen aus Future Variation Margin				25.922,51			EUR		25.922,51	0,62
Gesamtaktiva									4.239.802,22	100,65
Verbindlichkeiten									-27.237,68	-0,65
aus										
Fondsmanagementvergütung				-816,10			EUR		-816,10	-0,02
Prüfungskosten				-20.576,42			EUR		-20.576,42	-0,49
Risikomanagementvergütung				-219,79			EUR		-219,79	-0,01
Taxe d'abonnement				-526,63			EUR		-526,63	-0,01
Verwahrstellenvergütung				-1.539,00			EUR		-1.539,00	-0,04



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Gattungsbezeichnung	Markt	ISIN	Stück/ Anteile/ Whg.	Bestand zum 31.12.2023	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Whg.	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Verwaltungsvergütung				-3.525,93			EUR		-3.525,93	-0,08
Zinsverbindlichkeiten aus Bankguthaben				-33,81			EUR		-33,81	0,00
Gesamtpassiva									-27.237,68	-0,65
Fondsvermögen									4.212.564,54	100,00**
Umlaufende Anteile R			STK						44.789,797	
Umlaufende Anteile I			STK						1.386,682	
Anteilwert R			EUR						90,64	
Anteilwert I			EUR						110,20	

**Bei der Ermittlung der Prozentwerte können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte des Maturius FlexBondPlus, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

- Käufe und Verkäufe von Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen:

Gattungsbezeichnung	ISIN	Währung	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum
Wertpapiere				
nicht notiert				
Verzinsliche Wertpapiere				
Niederlande - Anleihe - 7,500 15.01.2023	NL0000102077	EUR	0,00	-50.000,00
Norwegen, Königreich - Anleihe - 2,000 24.05.2023	NO0010646813	NOK	0,00	-500.000,00
Schweden, Königreich - Anleihe - 0,125 24.04.2023	XS1756338551	EUR	0,00	-100.000,00



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) Maturius FlexBondPlus

Die Ertrags- und Aufwandsrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 gliedert sich wie folgt:

	Anteilklasse R in EUR	Anteilklasse I in EUR	Summe* in EUR
I. Erträge			
Zinsen aus Anleihen (nach Quellensteuer)	78.279,52	2.859,90	81.139,42
Zinsen aus Bankguthaben	10.767,08	392,70	11.159,78
Dividendenerträge (nach Quellensteuer)	16.343,01	596,06	16.939,07
Ordentlicher Ertragsausgleich	-2.702,67	0,00	-2.702,67
Summe der Erträge	102.686,94	3.848,66	106.535,60
II. Aufwendungen			
Verwaltungsvergütung	-41.157,68	-1.057,23	-42.214,91
Verwahrstellenvergütung	-17.817,16	-650,83	-18.467,99
Taxe d'abonnement	-2.009,67	-74,01	-2.083,68
Prüfungskosten	-26.216,29	-952,18	-27.168,47
Druck- und Veröffentlichungskosten	-14.393,71	-528,24	-14.921,95
Risikomanagementvergütung	-2.544,53	-92,95	-2.637,48
Sonstige Aufwendungen	-13.096,02	-478,57	-13.574,59
Zinsaufwendungen	-331,66	-11,91	-343,57
Fondsmanagementvergütung	-9.364,77	-341,80	-9.706,57
Ordentlicher Aufwandsausgleich	3.355,87	0,00	3.355,87
Summe der Aufwendungen	-123.575,62	-4.187,72	-127.763,34
III. Ordentliches Nettoergebnis			-21.227,74
IV. Veräußerungsgeschäfte			
Realisierte Gewinne			202.317,12
Realisierte Verluste			-359.289,96
Außerordentlicher Ertragsausgleich			6.988,56
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			-149.984,28
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			-171.212,02
Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne			-72.424,82
Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste			144.254,37
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			71.829,55
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres			-99.382,47

* Der Fonds unterliegt der Abschlussprüfung durch den réviseur d'entreprises agréé, nicht jedoch die Aufstellung der individuellen Anteilklassen.



Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil des Jahresabschlusses.

Entwicklung des Fondsvermögens Maturius FlexBondPlus

für die Zeit vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023:

	in EUR
I. Wert des Fondsvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	4.548.157,70
Ausschüttung für das Vorjahr	-46.527,30
Mittelzufluss/ -abfluss (netto)	-182.041,63
Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	42.422,22
Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-224.463,85
Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich	-7.641,76
Ergebnis des Geschäftsjahres	-99.382,47
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Gewinne	-72.424,82
davon Nettoveränderungen der nicht realisierten Verluste	144.254,37
II. Wert des Fondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres	4.212.564,54



Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre*
Maturius FlexBondPlus

	Anteilklasse R in EUR	Anteilklasse I in EUR
zum 31.12.2023		
Fondsvermögen	4.059.745,85	152.818,69
Umlaufende Anteile	44.789,797	1.386,682
Anteilwert	90,64	110,20
zum 31.12.2022		
Fondsvermögen	4.392.322,45	155.835,25
Umlaufende Anteile	46.862,096	1.386,682
Anteilwert	93,73	112,38
zum 31.12.2021		
Fondsvermögen	5.060.929,06	162.512,37
Umlaufende Anteile	51.814,563	1.405,104
Anteilwert	97,67	115,66
zum 31.12.2020		
Fondsvermögen	5.655.123,20	177.878,16
Umlaufende Anteile	56.314,318	1.515,589
Anteilwert	100,42	117,37

*Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu.





KPMG Audit S.à r.l.
39, Avenue John F. Kennedy
L-1855 Luxembourg

Tel.: +352 22 51 51 1
Fax: +352 22 51 71
E-mail: info@kpmg.lu
Internet: www.kpmg.lu

An die Anteilhaber des
Maturius FlexBondPlus
1c, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach

BERICHT DES „REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE“

Bericht über die Jahresabschlussprüfung

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Maturius FlexBondPlus („der Fonds“), bestehend aus der Vermögensaufstellung, dem Wertpapierbestand und den sonstigen Nettovermögenswerten zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zu der Vermögensübersicht mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden, geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Maturius FlexBondPlus zum 31. Dezember 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit („Gesetz vom 23. Juli 2016“) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ („CSSF“) angenommenen internationalen Prüfungsstandards („ISA“) durch. Unsere Verantwortung gemäss dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind auch unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem für Luxemburg von der CSSF angenommenen „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ („IESBA Code“), zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben, und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.



Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft und der für die Überwachung Verantwortlichen für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Die für die Überwachung Verantwortlichen sind verantwortlich für die Überwachung des Jahresabschlusserstellungsprozesses.

Verantwortung des „réviseur d’entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen, beabsichtigten oder unbeabsichtigten, falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für das Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der vom Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen zu der Vermögensübersicht.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d’entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d’entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds die Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschliesslich den Erläuterungen zu der Vermögensübersicht und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschliesslich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Luxemburg, 28. März 2024

KPMG Audit S.à r.l.
Cabinet de révision agréé



Jan Jansen

Risikomanagementverfahren des Fonds Maturius FlexBondPlus

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagementverfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier ('CSSF') berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet zur Überwachung des Gesamtrisikos des Maturius FlexBondPlus einen relativen Value-at-Risk Ansatz.

Als Vergleichsvermögen dient eine Kombination aus zwei globalen Renten- und einem globalen Aktienindex.

Die maximal zulässige Limitauslastung, gemessen durch den Quotienten von Value-at-Risk des Portfolios und Value-at-Risk des Vergleichsvermögens, liegt bei 200 %. Die Value-at-Risk Auslastung betrug im vergangenen Geschäftsjahr:

Minimum	116,3 %
Maximum	198,2 %
Durchschnitt	164,3 %

Zur Berechnung des Value-at-Risk wurde ein historischer Value-at-Risk-Ansatz benutzt. Der Value-at-Risk bezieht sich auf eine Haltedauer von 20 Tagen, ein Konfidenzniveau von 99 % sowie einen Beobachtungszeitraum von einem Jahr.

Im vergangenen Geschäftsjahr wurde eine Hebelwirkung von durchschnittlich 72,49 % gemessen. Die Berechnung beruht auf dem in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Approach.

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor

Der Fondsmanager trifft Anlageentscheidungen grundsätzlich unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken. Nachhaltigkeitsrisiken können durch ökologische und soziale Einflüsse auf einen potenziellen Vermögensgegenstand entstehen sowie aus der Unternehmensführung (Corporate Governance) des Emittenten eines Vermögensgegenstands. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen keine bindenden ESG-/Nachhaltigkeitskriterien, dies umfasst sowohl die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren gemäß EU 2019/2088 Artikel 7(1), sowie die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten gemäß EU 2020/852 Artikel 2(1).

Vergütungsrichtlinien

Vergütungspolitik des Auslagerungsunternehmens für Portfoliomanagement

Informationen zur Vergütungspolitik der Consortia Vermögensverwaltung AG sind im Internet unter folgendem Link erhältlich:

<https://www.consortia.de/>

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Die Hauck & Aufhäuser Fund Services S.A. (HAFS) hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Hauck Aufhäuser Lampe Konzerns und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der HAFS verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der HAFS und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der HAFS kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risikogrundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Im Geschäftsjahr 2023 beschäftigte die HAFS im Durchschnitt 134 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, denen Vergütungen i.H.v. 14,6 Mio. Euro gezahlt wurden. Von den 134 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden 11 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als sog. Risk Taker gem. der ESMA-Guideline ESMA/2016/411, Punkt 19 identifiziert. Diesen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wurden in 2023 Vergütungen i.H.v. 2,3 Mio. Euro gezahlt, davon 0,6 Mio. Euro als variable Vergütung.

